

Stefan Borrmann

Theoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit

Ein Lehrbuch



BELTZ JUVENTA

Inhalt

Vorwort	7
Kapitel 1	
Einleitung	9
Kapitel 2	
Warum muss ich mich mit Theorien befassen?	16
2.1 Die personenbezogene Antwort	18
2.2 Die wissenschaftsorientierte Antwort	20
2.3 Die handlungstheoretische Antwort	22
2.4 Die professionsbezogene Antwort	25
2.5 Zusammenfassung und Übungsaufgaben	26
Kapitel 3	
Warum gibt es so viele unterschiedliche Theorieangebote in der Sozialen Arbeit?	28
3.1 Welche Theorien kursieren in der Sozialen Arbeit?	28
3.1.1 Theorien, die Soziale Arbeit als Funktionssystem beschreiben	28
3.1.2 Theorien, die methodisches Handeln fundieren	29
3.1.3 Theorien, die methodisches Handeln und theoretisches Denken verorten	31
3.1.4 Theorien, die auf Gründe für soziale Probleme rekurrieren	32
3.1.5 Theorien, die Hauptbezugspunkte Sozialer Arbeit beschreiben und systematisch verbinden	33
3.2 Warum kursieren so viele Theorien in der Sozialen Arbeit?	34
3.2.1 Weil nicht klar abgegrenzt wird, was die Theorien leisten sollen	35
3.2.2 Weil Theorien aus anderen Disziplinen importiert werden	36
3.2.3 Weil gerade im internationalen Diskurs oft ein anderes Theorieverständnis vorhanden ist	37
3.2.4 Weil der Gegenstand Soziale Arbeit nicht konsensual ist	38
3.3 Zusammenfassung und Übungsaufgaben	39
Kapitel 4	
Wie lassen sich Theorien systematisieren?	41
4.1 Erkenntnistheoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit	46
4.2 Wissenschaftstheoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit	49

4.3	Objekttheorien	51
4.4	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	54
Kapitel 5		
Warum ist der Gegenstand Sozialer Arbeit das zentrale Kriterium für ihre Theorien?		56
5.1	Die Bestimmung des Gegenstandes Sozialer Arbeit als Material- oder Formalobjekt	56
5.2	Beispiele von Gegenstandsbestimmungen Sozialer Arbeit	58
5.3	Der Gegenstand der Sozialen Arbeit aus Sicht der Praxis und der Wissenschaft	61
5.4	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	64
Kapitel 6		
Können Theorien der Sozialen Arbeit verglichen werden?		66
6.1	Möglichkeiten des Theorienvergleichs	67
6.1.1	In welchem historischen Kontext sind die Theorien entwickelt worden und welchen Einfluss hatte dieser auf die Ausgestaltung der Theorien?	67
6.1.2	Auf welchen Gegenstand beziehen sich die Theorien?	68
6.1.3	Wie stringent ist der Aufbau einer Theorie?	69
6.2	Der Vergleich von Theorien auf der erkenntnis- und wissenschaftstheoretischen Ebene	71
6.3	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	76
Kapitel 7		
Welche Konsequenzen hat der Theoriediskurs für Lehre und Praxis Sozialer Arbeit?		78
7.1	Herausforderungen für die Lehre von der Wissenschaft Soziale Arbeit	78
7.1.1	Die Suche nach einem gemeinsam geteilten Gegenstand Sozialer Arbeit in der Kurzformel	79
7.1.2	Ein offener Umgang mit der Reichweite, dem Erklärungspotenzial und den Grenzen von Theorien	83
7.2	Herausforderungen für die Praxis der Sozialen Arbeit	84
7.3	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	87
Kapitel 8		
Abschließende Bemerkungen		89
Literatur		91